



Herausgeber: Interessengemeinschaft Wanderreiten Südbrandenburg e.V.  
und Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e.V.  
Gestaltung: Ines Beindorf  
Texte: Barbara Lorenz, Cordula Schladitz  
Fotos: Archiv Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft  
Ausgabe: Juli 2004



NATURPARK  
NIEDERLAUSITZER  
HEIDELANDSCHAFT  
Großschutzgebiet des Landes Brandenburg  
Cordula Schladitz  
Markt 20  
04924 Bad Liebenwerda  
Tel.: 035341 - 61515  
Fax: 035341 - 61514  
Cordula.Schladitz@lugv.brandenburg.de  
www.niederlausitzer-heidelandschaft-naturpark.de



Vereinigung der Freizeitreiter  
und -fahrer in Deutschland e.V.  
Landesverband Berlin - Brandenburg  
Geschäftsstelle:  
Michaela August  
Dorfstraße 23  
16348 Stolzenhagen  
Telefon 033397 - 671283  
Fax 033397 - 671284  
E-Mail: Berlin-Brandenburg@VFDnet.de



## Kleiner Knigge für Geländereiter



gefördert durch den Europäischen Sozialfonds

Interessengemeinschaft Wanderreiten Brandenburg e.V.

## **Liebe Wanderreitfreunde!**

**Weite Wiesen und Wälder, Heiden und Streuobstwiesen, sandige Wege und pferdefreundliche Gaststätten, Betriebe und Reiterhöfe laden Pferdefreunde dazu ein, ihre Lust auf Natour im end um den Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft auszuleben. Hier kann man den Spuren der Zisterziensermönche folgen und eine faszinierende Landschaft im Wandel mit ihren zahlreichen Relikten einer ehemals regen Bergbaulätigkeit durchreiten.**

**Bevor du dich jedoch auf Entdeckungstour begibst, möchten wir dir unseren kleinen „Geländeritt-Knigge“ ans Herz legen. Denn schon mit kleinen Gesten der Rücksichtnahme sind große Schritte für ein freundschaftliches Verhältnis zwischen allen Gästen in der Natur getan.**

**Jeder kann durch Beachten von gewissen Regeln und Kleinigkeiten seinen Teil dazu beitragen, die Akzeptanz der Reiter onern zu steigern.**





## Tipps für ein verständnisvolles Miteinander

- Es ist meistens sehr einfach, nicht auf der Fahrspur zu reiten. Der Mittelstreifen und der Rand sind gute Alternativen. Wanderer und Radfahrer sind erfreut und erstaunt, wenn sie Pferden begegnen und trotzdem weiterhin auf einem glatten Weg laufen, bzw. fahren können!
- Im Schritt an Fußgängern und Radfahrern vorbei zureiten, sollte eine Selbstverständlichkeit sein. Wenn man die Möglichkeit nutzt und freundlich grüßt, kommt das noch besser an.
- Bei einer Pause oder an einer Badestelle fallen doch einmal Hinterlassenschaften der Pferde an. Wenn diese Pferdeäpfel an strategisch ungünstigen Stellen „platziert“ werden, ist es ein leichtes und für die Umgebung sehr erleichterndes Unternehmen, sie in die nächste Rabatte o.ä. zu verfrachten.
- Wie für alle anderen Besucher der Natur ist es auch für Reiter eine Grundregel: **!!! Keinen Müll liegen lassen !!!**

- In Brandenburger Ortschaften sind Fuß- und Radwege oft nicht befestigt oder es existiert ein Stück mehr oder weniger prachtvoll sprießender Rasen zwischen Straße und Zaun. Hier gilt die StVO!



Also, bitte nicht auf Fuß- oder Radwegen, unabhängig ob sie befestigt oder unbefestigt sind und nicht über Grünanlagen reiten (egal welches Ausmaß sie haben).

- Absperrungen sind nicht dafür errichtet worden, um als Hindernisparcour zu dienen.
- Vielerorts wurden in den letzten zwei / drei Jahren neue befestigte Radwanderwege auf ehemals landwirtschaftlichen Wegen angelegt. Die beidseitigen Bankette laden zwar geradezu zum Reiten ein, sind aber nicht dafür gedacht. Vor allem in der ersten Zeit, wenn sich der Boden noch nicht richtig gesetzt hat, werden sie dann von den Pferdehufen regelrecht umgeackert. Also, denkt bitte daran; es sind auch eure Steuergelder mit denen diese Bankette neu gemacht werden müssten.
- Auch wenn das, in unseren Wäldern und Fluren vorkommende Wild sich von Pferd und Reiter wesentlich weniger stören lässt als von Wanderern oder Radfahrern, so sollten wichtige Wilderstandsgebiete (Ruhezonen für das Wild) und jagdlich bedeutsame Flächen gemieden werden.

- **Böse Konflikte beschwört man herauf, wenn man zur Dämmerungszeit durch Wald und Flur reitet. Man stört nicht nur die Jäger die durch die Jagd die Wildschäden in erträglichen Grenzen halten sollen, sondern man begibt sich auch selbst in Gefahr. Bitte denkt daran:**

**! die Zeit von einer Stunde vor Sonnenaufgang und ab einer Stunde nach Sonnenuntergang ist unseren Jägern vorbehalten !**

- **Bitte bei allen Ausritten in den Wald vor allem in der Sommerzeit die Waldbrandwarnstufen beachten. Bei Warnstufe 3 und 4 ist ein Bereiten bzw. Betreten der Waldwege nicht erlaubt.**



**Mit diesen Hinweisen wird sicherlich für jedermann ein Ausritt in Wald und Flur zu einem schönen Erlebnis.**

**Wir sagen Danke und wünschen einen guten Ritt.**

# NOTFALL



Die 5Bs  
**BODYSCHECK**

"Birne" (Kopf)  
Beide Arme  
Brust  
Bauch / Rücken  
Beide Beine

Immer richtig:  
das **PAKET**

Puls- und  
Atemkontrolle  
Korrektur Notruf  
Eigenwärme erhalten  
Trösten und Betruhen

Die 5Ws

**WO** ist es passiert  
**WAS** ist passiert  
**WIE** viele Verletzte  
**WELCHE** Verletzungen  
**WARTEN** auf Rückfragen

**VERLETZT?**

## Programm für Reiter/ Pferd

### Adressen für den Notfall

Ländlicher Reit- und Fahrverein Plesso e.V.  
Günter Komenz  
Bahnhofstr. 12  
04928 Plesso  
Tel.: 03533 / 5224  
Funk: 0175 / 7961323 (Margit Strehlow)

Reiterhof Würdenhain  
Kerstin Gorisch  
Dorfstr. 9  
04910 Röderland OT Würdenhain  
Tel.: 03533 / 161380  
Funk: 0172 / 4417999 (Sandy Konwiarz-Schmeil)

Gut Neumühl  
Michael Beindorf  
Zinsdorfer Str. 4  
04924 Boutersitz OT Neumühl  
Tel.: 0173 / 8691467

Sandra Storm  
Mühlberger Str. 8  
04895 Brottowitz  
Funk: 0174 / 3455921

Natur- und Erlebnishof  
Franziska und Steffen George  
Dorfstr. 47  
03253 Frankena  
Tel.: 035322 / 34516  
Funk: 0160 / 1416584

Reitverein „Heidehof“  
Reinhard Brauer  
Hauptstr. 51  
03238 Friedersdorf  
Tel.: 035325 / 266  
Funk: 0178 / 2486708

Landwirtschaftsbetrieb und  
Pferdepension  
Roland Schüller  
Dorfstr. 14  
04924 Dobro  
Tel.: 035341 / 12276  
Funk: 0173 / 4684368